

te Hellersdorfer Str. 123 ☎ 99 28 41 74
 hneeberger Str. 19 ☎ 998 75 30
 Snowower Str. 31 ☎ 56 29 42 21

Fax 99 40 03 67
 E-Mail service@devk-hellersdorf.de
 Web www.devk-hellersdorf.de

Einheitliche Öffnungszeiten
 · Mo-Mi, 10-18 Uhr
 · Do, 10-19 Uhr · Fr, 10-13 Uhr

„Wir hoffen auf einen goldenen Herbst“

„Die Hellersdorfer“ sprach mit Beate Reuber, Parkmanagerin der Gärten der Welt

Die Veranstaltungssaison in den Gärten der Welt (Eisenacher Straße 99) neigt sich allmählich dem Ende. Wir haben Parkmanagerin Beate Reuber im Interview gebeten, kurz zurückzublicken und mit ihr auch über das bevorstehende Herbstfest sowie die IGA-Vorbereitungen gesprochen.

► Welche Feste sind Ihnen dieses Jahr besonders in Erinnerung geblieben, Frau Reuber?

Das Kirschblütenfest hat sicherlich alle Erwartungen übertroffen. Die Knospen sind glücklicherweise pünktlich aufgegangen und wir hatten mit 25.000 Gästen einen absoluten Besucherrekord. Auch weil sich der Cosplay-Wettbewerb immer größer werdender Beliebtheit erfreut. Das Event lockt Jahr für Jahr mehr Anhänger des japanischen Verkleidungstrends in die Gärten der Welt.

► Gab es noch andere Highlights?

Unsere Besucher konnten zum Beispiel das außergewöhnliche Open-Air-Konzert „Viva la musica“ und die spannenden Wettkämpfe bei den Highland-Games miterleben. Im August stand das Sultan's Fest ganz im Zeichen des Orientalischen Gartens und seines zehnjährigen Bestehens. Erstmals war der marokkanische Botschafter zu Besuch. Seine Exzellenz war ganz begeistert und fragte gleich, ob er nicht eine

Wohnung im Orientalischen Garten haben könnte. Bei unseren weiteren Festen hatten wir leider nicht ganz so viel Glück mit dem Wetter.

► Aber wir hatten doch eigentlich einen tollen Sommer.

Stimmt. Aber erst war es lange Zeit sehr kühl und dann wurde es schlagartig so heiß, dass viele Menschen lieber an den See oder ins Freibad gefahren sind, als in den Park zu gehen. In 2014 sind 800.000 Besucher in die Gärten der Welt gekommen. So viele werden es dieses Jahr voraussichtlich nicht. Wir hoffen aber auf einen goldenen Herbst. Und auch in den Wintermonaten lohnt sich übrigens ein Besuch – etwa wenn sich der Raureif auf die Gräser legt und in der Sonne wie tausend Glitzersterne funkelt.

► Apropos Herbst. Was erwartet Besucher am 18. Oktober?

Unser Herbstfest im und rund um den Karl-Foerster-Staudengarten steht in diesem Jahr unter dem Motto „Blattwerk, Blues und Rock 'n'



Beate Reuber im Japanischen Garten

Roll“. Von 12 bis 16 Uhr darf gebastelt, getanzt und gefeiert werden.

► Lassen Sie uns kurz auf die IGA-Vorbereitungen zu sprechen kommen. Fühlen sich die Parkbesucher von den Bauarbeiten gestört?

Jede Veränderung in einer so schönen Anlage fällt natürlich auf. Die meisten Besucher nehmen das jedoch ganz gelassen und sind gespannt auf alles, was entsteht und was es 2017 Neues zu entdecken gibt. Um die Besucher schon vorab zu informieren, bietet die IGA Berlin kostenlose Baustellenführungen an, die sehr gut angenommen werden. Einige wenige Besucher lassen sich von der großen Anzahl an Bau-

zäunen täuschen. Viele Flächen, die nun sichtbar, aber abgesperrt sind, befinden sich auf dem Gebiet unserer Erweiterungsflächen. Das heißt, sie waren noch nie zugänglich und werden es erst ab 2017 sein.

► Auf welche IGA-Attraktion freuen Sie sich denn am meisten?

Das ist genauso schwer zu beantworten wie die Frage, welchen unserer Themengärten ich am schönsten finde. Aber wenn ich recht überlege, freue ich mich doch schon sehr auf den neuen großen Spielplatz südlich des Chinesischen Gartens. Dieser soll nach einer ganz besonderen Thematik gestaltet werden. Lassen Sie sich überraschen! CD

Mümmelmänner und Federvieh

Kaulsdorfer Kleintierausstellung am 17. und 18. Oktober

Der Kleintierzuchtverein D 496 Kaulsdorf-Süd präsentiert wieder die schönsten Tiere seiner Mitglieder bei einer Schau auf dem Gelände in der Eichhornstraße 8. Kita- und Schulgruppen dürfen die Ausstellung bereits am Freitag, dem 16. Oktober, von 10 bis 16 Uhr besuchen. Am 17. und 18. Oktober kön-

nen sich dann auch alle anderen die etwa 120 Rassekaninchen und 80 Geflügelrassen anschauen. So werden Widderkaninchen in verschiedenen Größen und Farbschlägen, Weiße Neuseeländer, verschiedene Zwergrassen, Tauben, Groß- und Zwerghühner gezeigt. Eintritt: 1,50 Euro, für Kinder freier Einlass

IGA-Bürgerforum

Im Stadtteilzentrum Kompass (Kummerower Ring 42) wird am Montag, dem 12. Oktober, von 18 bis 21 Uhr über die Internationale Gartenausstellung informiert und diskutiert. An dem Bürgerforum werden neben der Geschäftsführung der IGA Berlin 2017 GmbH auch Vertreter von Wohnungsunternehmen und Gewerbetreibende aus dem Kiez teilnehmen.

IGA-Eintrittspreise

Die Eintrittspreise für die IGA 2017 stehen fest. Das Tagesticket wird inklusive der Seilbahnfahrten 20 Euro kosten. Mit einem Abendticket für 10 Euro können Gäste sonntags bis donnerstags den Tag ab 17 Uhr auf dem Ausstellungsgelände ausklingen lassen. Inhaber einer Dauerkarte zum Preis von 90 Euro haben 186 Tage lang Zutritt. Außerdem wird es Ermäßigungen geben.